

**Interdisziplinär . diskursiv . nicht marktorientiert**  
**Zur besonderen Bedeutung von freien Projekträumen und -initiativen**  
**für die bildende Kunst in Berlin**

Podiumsdiskussion und Präsentation der Studie *Projekträume: Vitales, aber  
fragiles Herz der Kunstszene*  
von Séverine Marguin

**am 17. November 2012 um 19 Uhr**  
**im Haus der Kulturen der Welt (Theatersaal)**

Freie Projekträume und Kunstinitiativen sind als Orte der Kunstpräsentation und der künstlerischen Arbeit seit vielen Jahren ein substantieller Bestandteil der kulturellen Berliner Infrastruktur. Sie sind eine Basis für die lebendige, internationale Kunstszene in Berlin und bieten Freiräume für eine abseits vom Kunstmarkt etablierte, kritische und flexibel agierende zeitgenössische künstlerische Praxis.

Die Anzahl und Vielfalt der weit mehr als 150 Projekträume und -initiativen in Berlin ist mittlerweile weltweit einzigartig und findet zwar international Beachtung, aber bisher kaum in den öffentlichen Debatten um den Kunststandort.

Freie Projekträume und -initiativen begreifen Kunst experimentell und interdisziplinär und erfahren bei einem breiten Publikum - gerade weil sie sich bewusst nicht am Markt orientieren - hohe Aufmerksamkeit. Ihrer künstlerischen und kuratorischen Basisarbeit fehlt jedoch bislang die spürbare Wertschätzung u. a. der Politik und eine Förderung jenseits von Wettbewerbs- und Verwertungsstrategien, die nötig wäre, um das Verschwinden der Initiativen zu verhindern.

**Programm**

**Begrüßungen und Einführung**

Prof. Dr. Bernd Scherer (Intendant, *Haus der Kulturen der Welt*)  
N.N. (Netzwerk freier Berliner Projekträume und -initiativen)

**Präsentation der Studie** *Projekträume: Vitales, aber fragiles Herz der Kunstszene*, Berlin 2011, Séverine Marguin (Kunstsoziologin, *Leuphana Universität Lüneburg + EHESS Paris*)

**Podiumsdiskussion**

Leonie Baumann (Rektorin *Kunsthochschule Berlin Weißensee*, Mitinitiatorin der *Initiative Stadt Neudenken*)  
Jan Ketz (Kurator, Betreiber *Raum für Zweckfreiheit*)  
Andreas Koch (Künstler, Herausgeber der Zeitschrift *von hundert*)  
Heike Catherina Mertens (Vorstand Kultur, *Schering Stiftung*)  
Daniela Wolf (Projektleiterin *SYNAPSE*, *Haus der Kulturen der Welt*)

Moderation: Detlev Schneider (Theater- und Kulturwissenschaftler, Kurator)

Anschließend besteht die Möglichkeit, bei einem Get-together ins Gespräch zu kommen.

Eine Veranstaltung des *Netzwerks freier Berliner Projekträume und -initiativen*  
mit dem *Haus der Kulturen der Welt*  
und freundlicher Unterstützung des *bbk berlin e. V.*

Livestream der Veranstaltung am 17.11.12 ab 19 Uhr unter:  
<http://www.projektraeume-berlin.net/livestream/>

*Netzwerk freier Berliner Projekträume und -initiativen*  
[www.projektraeume-berlin.net](http://www.projektraeume-berlin.net) . [contact@projektraeume-berlin.net](mailto:contact@projektraeume-berlin.net)  
Das Netzwerk bei Facebook: [www.projektraeume-berlin.net/facebook/](http://www.projektraeume-berlin.net/facebook/)